Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 103 (2009)

Heft: 6

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Beiträge zu Religion und Sozialismus

www.neuewege.ch

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuewege.ch Susanne Bachmann, Eggimannstr. 23, 3008 Bern, Tel. 031 961 41 26 Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 22 94 (Postsendungen an Susanne Bachmann)

Redaktionskommission:

François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder, Al Imfeld, Franziska Koller, Jeanine Kosch-Vernier, Kurt Seifert, Christian Wagner.

Administration:

Yves Baer, toolbox, Postfach 652, 8037 Zürich Tel. 044 447 40 48 e-Mail: *info@neuewege.ch*

Werbung:

Die Werbung übernimmt interimistisch die Redaktion (s. Redaktionsadresse).

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat. Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 6o.– (Luftpostzuschlag Fr. 2o.–), für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 3o.–, Solidaritätsabonnement Fr. 10o.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege».

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich, Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Genossenschaft Widerdruck, Schulweg 6, 3013 Bern, Tel. 031 331 42 27.

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein, Axensteinstr. 27,9000 St. Gallen, Tel. 071 223 70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail: mail@piahollenstein.ch

Beitrittserklärung an die Administration der Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.

Neue Abonnentinnen für die Neuen Wege!

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben.

Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

Für jedes neue Abonnement, das Sie uns vermitteln, erhalten Sie von uns eines der unten aufgeführten Geschenke.

Name: Vorname: Strasse: PLZ, Ort: Die Rechnung geht an die gleiche Adresse. Die Rechnung geht an mich (Zutreffendes markieren) Name: Vorname: Strasse: PLZ, Ort: Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tum aber das Richtige! Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland. Datum: Unterschrift:	Ich mache mit. Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:		
PLZ, Ort: □ Die Rechnung geht an die gleiche Adresse. □ Die Rechnung geht an mich (Zutreffendes markieren) Name: Vorname: Strasse: PLZ, Ort: Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tum – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland.	Name:	Vorname:	
 □ Die Rechnung geht an die gleiche Adresse. □ Die Rechnung geht an mich (Zutreffendes markieren) Name: Vorname: Strasse: PLZ, Ort: Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tun – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland. 	Strasse:		
□ Die Rechnung geht an mich (Zutreffendes markieren) Name: Vorname: Strasse: PLZ, Ort: Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tum – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland.	PLZ, Ort:		
PLZ, Ort: Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tum – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland.			
Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tun – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland.	Name:	Vorname:	
Als Dankeschön wünsche ich folgendes Geschenk: □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tun – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland.	Strasse:		
 □ Peter Niggli: Der Streit um die Entwicklungshilfe. Mehr tun – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland. 	PLZ, Ort:		
 – aber das Richtige! □ Ruedi Brassel/Willy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, Eingriffe ins Zeitgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. □ Al Imfeld: Berge wachsen nicht in den Himmel, sondern in die Tiefe. Geschichten aus dem Hinterland. 	Als Dankeschön w	vünsche ich folgendes Geschenk:	
Datum: Unterschrift:	 – aber das Rich □ Ruedi Brassel/W Eingriffe ins Zei □ Al Imfeld: Berge 	tige! Villy Spieler (Hg.): Leonhard Ragaz, tgeschehen. Texte von 1900 bis 1945. wachsen nicht in den Himmel, sondern in	
	Datum:	Unterschrift:	

Talon senden an: Administration Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich